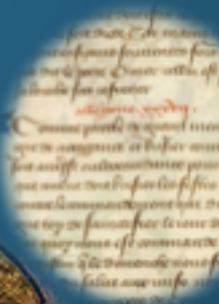


RELIGION WISSENSCHAFTLICH ERFORSCHEN

Chancen und Herausforderungen im Kontext
der Geisteswissenschaften

**DIENSTAG,
9. MAI 2017**



18.30–20.00 UHR



**LMU
EVANGELISCH-
THEOLOGISCHE
FAKULTÄT
GESCHWISTER-
SCHOLL-PLATZ 1
M 001**

RELIGION WISSENSCHAFTLICH ERFORSCHEN

Chancen und Herausforderungen im Kontext
der Geisteswissenschaften

Zahlreiche wissenschaftliche Disziplinen setzen sich mit Religion, religiösen Gemeinden und Organisationen, Glaubenstraditionen und -inhalten auseinander. Theologie in ihren konfessionellen Artikulierungen, Geschichte, Religionswissenschaft und auch andere Wissenschaften fokussieren sich auf das Phänomen der Religion mit unterschiedlichen Interessen, methodologischen Ansätzen und Fragestellungen. Was leistet diese Forschung im geisteswissenschaftlichen Kontext? Welche Rolle spielen dabei Inter- und Transdisziplinarität? Und die verschiedenen Disziplinen?

In einem Gespräch zwischen eingeladenen Gästen, Mittelbauangehörigen und Studierenden werden Grundfragen der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Religion erörtert. Was beschäftigt Theologie, Religionswissenschaft und andere religionsbezogene Disziplinen heute? Mit welchen Fragen konfrontieren sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die sich auf eine religionsbezogene akademische Karriere vorbereiten? Was tragen die religionsbezogenen Disziplinen zur Entfaltung der Humanities bei?

Dr. Alma Brodersen, Theologin, Prof. Dr. Claudia Lepp, Historikerin, und Dr. Anna-Katharina Höpflinger, Religionswissenschaftlerin, diskutieren mit Mittelbauangehörigen und Studierenden über die Bedeutung der Religionsforschung. Das Gespräch, an dem aktive Beteiligung aller Veranstaltungsteilnehmenden ausdrücklich erwünscht ist, wird von Annette Haußmann, Theologin, moderiert. Der Debatte folgt ein Umtrunk, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Dienstag, 9. Mai 2017

18.30–20.00 Uhr

LMU, HG M 001

Organisation und Information

Frauenbeauftragte der Evangelisch-Theologischen Fakultät

Prof. Dr. Daria Pezzoli-Olgjati

RW@evtheol.uni-muenchen.de